Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO

Eingang: 10. Juni 2008 Antragsnr.: 108/2008

Verteiler: OBM, BM, Fraktionen

Zust. Referat:II/Hr. Beugel

mit Referat:

## erlanger linke

Erlanger Linke Rathausplatz 1 91052 Erlangen

Herrn Oberbürgermeister Dr. Siegfried Balleis Rathausplatz 1 91052 Erlangen

## **Stadtratsgruppe Erlanger Linke**

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen Zimmer 127

Büro: Montags 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr Di-Do 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr Freitag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

tel 09131/86-1789 fax 09131/86-1791 e-mail:erlanger-linke@stadt.erlangen.de http://ww.erlanger-linke.de

Erlangen, den 09.Juni 2008

Antrag: Gleichheit des Steuervollzugs sicherstellen

Sehr geehrter Herr Dr. Balleis,

Hiermit beantragen wir, daß die Verwaltung bis Ende 2008 einen Katalog von Verwaltungsvorschriften und Maßnahmen erstellt, mit denen die Gleichheit des Steuervollzugs sichergestellt werden kann. Den Schwächen des gegenwärtigen Steuervollzugs, auf die der ver.di-Ortsvorstand auf seiner Sitzung im Februar aufmerksam gemacht hat, muss wirksam begegnet werden.

Allein für die Stadt Erlangen soll der Ausfall der Gewerbesteuer durch die Unterbesetzung der Betriebsprüfungsstelle des Finanzamts Erlangen 1,43 Mio EUR betragen. Dazu kommt der Ausfall an Gewerbesteuer durch die Unterbesetzung der Steuerfahndung Nürnberg, die ebenfalls in Erlangen Prüfungsaufgaben erfüllt. Dies bedeutet, dass die Stadt Erlangen Jahr für Jahr über 1,5 Mio Gewerbesteuer mehr zur Verfügung hätte, wenn der Bayerische Landtag dafür sorgen würde, die Betriebsprüfungsstelle des Finanzamts Erlangen mit dem Personal auszustatten, das in der "Personalbedarfsberechnung" als notwendig für einen ordnungsgemäßen Prüfungsdienst angesehen wird.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Heinze Stadtrat Eckart Wangerin Stadtrat